

**Sitzung am 03.03.2010**  
**Schützenheim**

**Protokollführerin**  
**Ute Flick**

Thenhover-Escher Weg 43  
50769 Köln

Tel: 0221-49 36 71  
0172-4404143  
mail: ute.flick@bvkr.de

07.03.2010

**Anwesende Vorstandsmitglieder**

Herr Gottfried Mock  
Herr Paul Pesch  
Herr Franz-Josef Gassen  
Frau Ute Flick

**Anwesende Beisitzer**

Herr Hans Reiner Gassen  
Herr Helmut Winter  
Herr Konrad Güsgen  
Herr Rolf Schubert  
Herr Ludwig Oepen  
Herr Detlef Meyer

**Anwesende Kassenprüfer**

Frau Elfriede Kuhlmann  
Herr Michael Mors

**Wahlleiter**

Herr Dieter Holz

**Tagesordnung:**

- 1) Eröffnung und Begrüßung
- 2) Beschlussfassung über die Tagesordnung
- 3) Geschäftsbericht des Vorstandes
- 4) Kassenbericht des Kassierers
- 5) Bericht der Kassenprüfer
- 6) Wahl eines Wahlleiters
- 7) Entlastung des Vorstandes
- 8) Neuwahl: 1. Vorsitzender
- 9) Neuwahl: 2. Vorsitzender
- 10) Neuwahl: drei plus ein Beisitzer
- 11) Wahl der Kassenprüfer/in
- 12) Biogasanlage, Dorfplatz, Altes und neues Schulgelände, Dorf-Verkehrskonzept
- 13) Verschiedenes

## **1). Eröffnung und Begrüßung**

Die Sitzung wird um 19:40 h durch den 1. Vorsitzenden Herr Mock eröffnet.  
Die Versammlung ist mit 106 Anwesenden beschlussfähig.  
Es werden besonders folgende Teilnehmer und Teilnehmerinnen begrüßt:

Grüne:	Frau Witzack-Junge, Bezirksbürgermeisterin
SPD:	Frau Dagmar Paffen, Ratsmitglied
SPD:	Herr Jürgen Kircher, 1.stv. Bezirksbürgermeister
SPD:	Herr Zöllner
SPD:	Herr Detlef Friesenhahn
CDU:	Herr Möbius, Landtagsabgeordneter
CDU:	Frau Nesseler-Komp, Ratsmitglied
CDU:	Herr Faxel
CDU:	Herr Harig – Dormagen
Polizei:	Herr Wirth
Schützenverein:	Herr Rotte
Die Presse:	Herr Dietmar Knüppel, Wochenspiegel

## **2). Beschlussfassung über die Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig beschlossen.

## **3). Geschäftsbericht des Vorstandes**

Herr Pesch trägt den Geschäftsbericht vor. Es werden die wichtigsten Themen, denen sich der Bürgerverein im vergangenen Geschäftsjahr gewidmet hat, angesprochen. Es handelt sich u.a. um Verkehrskonzept, Fahrplanänderung der Buslinie 120, Schulen, Kindergärten, Ordnungsangelegenheiten.

## **4). Kassenbericht des Kassierers**

Der Kassenbericht wird von Herrn F.J. Gassen vorgetragen. Die Kasse weist ein Guthaben von 3.541,84 € auf. Das entspricht 197,46 € mehr als im Geschäftsjahr 2009.

## **5). Bericht der Kassenprüfer**

Der Bericht fällt positiv aus, der Kassenwart wird entlastet

## **6). Wahl eines Wahlleiters**

Als Wahlleiter wird Herr Dieter Holz vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

## **7). Entlastung des Vorstandes**

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

### **8). Neuwahl 1. Vorsitzender:**

Herr Gottfried Mock kandidiert erneut und wird einstimmig gewählt.  
Die Wahlperiode beträgt 2 Jahre, also bis 2012.

### **9). Neuwahl 2. Vorsitzender:**

Herr Paul Pesch kandidiert erneut und wird einstimmig gewählt.  
Die Wahlperiode beträgt 2 Jahre, also bis 2012.

### **10). Neuwahl Beisitzer:**

Herr Hans Rainer Gassen, Herr Helmut Winter und Herr Konrad Güssen kandidieren erneut, Herr Christian Stohwasser kandidiert erstmalig, er wird gewählt, da mind. einer der bisherigen Beisitzer möglicherweise aus Altersgründen sein Amt niederlegen möchte. Alle vier Beisitzer werden in einem Wahlgang einstimmig gewählt  
Die Wahlperiode beträgt 2 Jahre, also bis 2012.

### **11). Wahl der Kassenprüfer**

Frau Elfriede Kuhlmann kandidiert erneut und wird einstimmig gewählt.  
Herr Michael Mors kandidiert erneut und wird einstimmig gewählt.  
Die Wahlperiode beträgt 1 Jahr.

### **12 a). Biogasanlage:**

Frau Witzack-Junge trägt den derzeit aktuellen Stand aus Sicht der Bezirksvertretung Chorweiler vor.

Es wird unter anderem versprochen, dass sich die BV6 für folgende Punkte einsetzt:

1. Vermeidung von Geruchsbelästigung
2. Verzicht auf den Einsatz von Genmais
3. Verkehrssituation auf dem Strabergerweg
4. Tempolimit im Bereich der Zufahrt der Biogasanlage
5. Separate Abbiegespur für die Biogasanlage

Der Baubeginn sei für Ende 2010 oder Anfang 2011 vorgesehen.

Herr Harig informiert die Versammlung, dass am 26.04.2010 eine Informationsveranstaltung über das Thema Biogasanlage im Forum in Dormagen stattfindet, und lädt herzlich dazu ein.

### **b). Dorfplatz:**

Herr Mock befragt die anwesenden Politiker über den Sachstand des Dorfplatzes.  
Alle bestätigen eine derzeit eher negative Tendenz.

Herr H.R. Gassen spricht das Thema Sauberhaltung des Dorfplatzes an.

Hierzu äußert sich Herr Kircher, er erklärt, dass der Dorfplatz in Worringen durch die Bürgerinnen und Bürger in Ordnung gehalten werde.

Aus dem Publikum meldet sich Herr Rotte, der anmerkt, dass Mitglieder des Schützenvereins sich zeitweise um die Reinigung des alten Schulgrundstückes gekümmert haben, dieses sei allerdings von einigen Mitbürgern kritisiert worden. Deshalb würde der Schützenverein zukünftig keine Unterstützung mehr leisten.

Weitere Unterstützungsbekundungen zur Herstellung und Sauberhaltung eines Dorfplatzes kamen aus der Versammlung nicht.

#### **c). Altes Schulgelände, Kindergärten:**

Frau Witzack-Junge hat keine neuen Informationen über den Sachstand der durch den Bürgerverein beantragten Zusammenlegung der Kindergärten und Unterbringung im alten Schulgebäude.

Frau Nesseler-Komp berichtet über Ihr bekannte Bestrebungen zur Einrichtung einer 5-Gruppigen Kindergartens bis Ende 2010. Eine offizielle Bestätigung seitens der Stadt Köln gäbe es nicht.

#### **d). Schulgelände Gutnickstraße:**

Herr Dieter Holz spricht die Verkehrsthematik in der Gutnickstrasse und die Nutzung des Schulhofes als Parkmöglichkeit an. Er erklärt, dass zwar im vergangenen Jahr ein Ortstermin mit der Verwaltung der Stadt Köln und den zuständigen politischen Vertretern stattgefunden, sich die Situation allerdings nicht geändert habe.

Frau Witzack-Junge verspricht, dass sich die BV6 noch mal um diesen Punkt kümmern, und mit der Verwaltung Kontakt aufnehmen werde. Sie gibt bekannt, dass seitens des Ordnungsamtes, Frau Siep, die zuständige Ansprechpartnerin sei.

Der Vertreter der Polizei, Herr Wirth, berichtet, dass das zuständige Verkehrskommissariat schon mal eine Begehung während der Uhrzeit 9:30h und 10:00h vorgenommen hat

Die Versammlung fordert die politischen Vertreter auf, sich für die Änderungswünsche der Bürgerschaft einzusetzen. Die Zufahrt über die Gutnickstraße muss eingeschränkt werden, das Tor zum Schulhof muss von der Gutnickstraße her geschlossen bleiben, der Parkplatz am Fortuinweg muss genutzt werden.

Die Polizei soll verstärkt Präsenz zeigen.

#### **e). Verkehrskonzept:**

Herr Helmut Winter erläutert der Versammlung, dass es am 10.10.2009 aufgrund einer Unterschriftensammlung von Bürgerinnen und Bürgern der Bruchstraße, ein Schreiben an die Stadt Köln gegeben habe. Inhalt sei der Antrag auf eine Verkehrsberuhigung im Bereich Bahnhof, und die Sperrung des Bruchstraße für LKW, ab der Ampel Blumenbergsweg.

Das besagte Schreiben ist zudem persönlich von Herrn Winter im Bezirksrathaus Chorweiler abgegeben worden. Interessanter Weise ist dieses Schreiben nach der Kommunalwahl dort nicht mehr auffindbar. Das Schreiben sei in Kopie letzte Woche erneut an Frau Witzack-Junge geschickt worden. Diese verspricht, sich der Sache anzunehmen.

Herr Paul Pesch berichtet, dass vor der Sperrung für LKW, die Bruchstrasse als Klassifizierte Landstrasse, entwidmet werden müsse. Das zuständige Landesstrassenbauamt ist seit Mai

2008 informiert, und mehrfach gemahnt worden. Herr Harzendorf von der Stadt Köln sei bereits informiert, nach der Entwidmung entsprechende Schilder aufzustellen.

### **13).Verschiedenes:**

a). Herr Rotte meldet sich zu Wort und bekundet die gute Zusammenarbeit bei dem Neujahrsempfang. Er sei ein Highlight und wirbt auch für eine zukünftige gute Zusammenarbeit.

b). Herr Martin Jacobs meldet sich zu Wort und spricht das Thema Bahn Haltestelle am Bahnhof Worringen an. Er spricht sich dafür aus, dass der Bürgerverein sich nach langer Zeit noch mal mit dem Thema eines Haltepunktes für die Regionalbahn (RB) am Bahnhof Worringen einsetzen soll. Er ist gerne bereit den Bürgerverein hierin zu unterstützen.

Herr Kircher merkt an, dass bereits vor Jahren versucht worden sei, eine zusätzliche S-Bahnverbindung mit der S6 nach Worringen zu holen. Dieses habe allerdings nicht geklappt.

Für die Einrichtung eines Haltepunktes einer Regionalbahn ist nach Auskunft Herr Kircher die Deutschen Bahn AG und der Verkehrsverbund Rhein Sieg (VRS) zuständig.

Frau Ute Flick berichtet, dass seit der Fahrplanänderung der DB AG im Dezember 2009 in der Zeit zwischen 7:00h und 8:00h im Zwischentakt der S-11 zwei S-6 Bahnen bis zum Bahnhof Worringen fahren. Diese wurden eingesetzt, um überwiegend den Schülerbedarf abzudecken.

Frau Flick dankt darüber hinaus der KVB, dass die seitens des Bürgervereins beantragte Fahrplananpassung der Buslinie 120 an den S-Bahn Takt der S11 erfolgreich umgesetzt wurde.

Die Versammlung wurde um 21:25 Uhr durch den 1.Vorsitzenden Herrn Mock beendet.

gezeichnet:  
Ute Flick